



Mit neuem Konzept: Das Blaue Sofa zur Frankfurter Buchmesse 2020. Live und digital nehmen nationale und internationale Autor/-innen Platz.

Berlin, 23. September 2020. Die Kultur braucht starke Partner, gerade in Zeiten von Corona. Das Blaue Sofa von Bertelsmann, ZDF, Deutschlandfunk Kultur und 3sat ist mit neuen, maßgeschneiderten Konzepten dabei, wenn die Frankfurter Buchmesse im Oktober 2020 dem Buch eine Bühne gibt. Das Blaue Sofa, seit 20 Jahren ein fester Bestandteil der großen Buchmessen in Deutschland, meldet sich diesmal digital aus Berlin und live aus Frankfurt/Main.

Kontakt

Bertelsmann SE & Co KGaA
Unter den Linden 1
10117 Berlin

Christiane Munsberg

Kultur | Das Blaue Sofa
Telefon +49 (0) 30- 24 08 82 48
Mobil +49 (0) 174/3105066
Christiane.Munsberg@Bertelsmann.de

Das Blaue Sofa Digital aus Berlin

- 67 internationale Autor/-innen nehmen Platz auf dem Blauen Sofa, das diesmal in der Berliner Bertelsmann-Repräsentanz Unter den Linden 1 aufgestellt wird. Parallel zur Buchmesse präsentieren sie dort im Gespräch mit Moderator/-innen von ZDF, Deutschlandfunk Kultur und 3sat ihre jeweils aktuellen Bücher. Alle Gespräche können vom 14. bis 16. Oktober live verfolgt werden; der Link dazu ist auf das-blaue-sofa.de zu finden.
- Im Anschluss an ihre Sofa-Gespräche stellen sich über 40 Autor/-innen noch online eingereichten Fragen ihrer Fans. Die Antworten werden in einem Live-Video auf dem Facebook-Kanal von Bertelsmann übertragen.
- Bertelsmann befragte in den vergangenen Wochen zudem rund 200 namhafte Autor/-innen aus Deutschland, weiteren europäischen Ländern und Kanada über ihre Erfahrungen während der Corona-Pandemie sowie zu ihren Erwartungen rund um die Frankfurter Buchmesse. Die Antworten werden vor und während der Messe via Social Media publik gemacht. Die Social-Media-Kampagne unter dem Hashtag #DasBlaueSofaDigital gibt so zahlreichen Autor/-innen, die nicht auf dem Blauen Sofa Platz nehmen konnten, ein eigenes digitales Forum.

Live-Gespräche vor Publikum in Frankfurt

- Eröffnung des städtischen Lesefestes Open Books mit einer Literatur-Gala in der Deutschen Nationalbibliothek (13. Oktober) sowie zwei „Krimi Speed-Dating“-Abende im Ratskeller im Römer (14. und 15. Oktober). Zu den Veranstaltungen sind aus Gründen des Infektionsschutzes jeweils nur eine begrenzte Zahl von Zuschauer/-innen zugelassen.

Die Partner des Blauen Sofas waren sich nach der Absage der Leipziger Buchmesse im Frühjahr einig: Die Buchbranche braucht Solidarität und aktive Unterstützung, um Bücher auch in Zeiten physischer Distanz mit dem größtmöglichen Lesepublikum zusammenzubringen. Sie entwarfen ein Hybridkonzept, das auf innovative und skalierbare Weise vielen Autor/-innen und ihren Novitäten eine Bühne bietet. Und weil das



Messepublikum beim Blauen Sofa fehlt, machen es die digitalen Formate diesmal allen Buch-Fans möglich, ortsunabhängig mitzuverfolgen, was es Neues auf dem Buchmarkt gibt. Die Vielfalt der Autor/-innen und Themen und der spezifische „Sofa-Sound“, der sich in zwanzig Jahren herausgebildet hat, bleiben dabei erhalten.

Wie leben und arbeiten Autor/-innen im Zeitalter von Corona?

Im Vorfeld der Frankfurter Buchmesse befragte Bertelsmann rund 200 renommierte Autor/-innen und Newcomer zur diesjährigen Buchmesse, zum Leben und Arbeiten während der Corona-Pandemie und dazu, was sie sich persönlich von ihren Leser/-innen erhoffen. Natürlich gab es auch die Aufforderung, einen Satz zum neuen Buch zu sagen.

Fast alle Autor/-innen erklärten, den gewohnten Messetrubel schon jetzt zu vermissen. („Ein festes Lebensritual, das ich zwanzig Jahre genussvoll gefeiert habe, wird dieses Jahr auf Askese gestellt.“ Ijoma Mangold). Viele begrüßten jedoch die neuen digitalen Möglichkeiten („Diese Buchmesse bedeutet für mich, dass ich eine neue Ausdrucksform finden musste, um mein Buch zu präsentieren. Statt des analogen ‚Hallo, Küsschen hier und Küsschen da‘ entdeckte ich nun das Digitale und machte zum Beispiel ein Video zu meinem neuen Buch.“ Freya Klier). Und während Amartya Sen, Träger des Wirtschaftsnobelpreises und des diesjährigen Friedenspreises, den Wert des Miteinanders auf der Messe betonte, stellte der Hamburger Kultursenator Carsten Brosda fest: „Die Frankfurter Buchmesse ist gerade in diesem Jahr ein Fanal für die Unbeugsamkeit der Kultur. Ihr trotziges ‚Jetzt erst recht‘ ist notwendig in einer Zeit, in der wir künstlerische und kulturelle Interventionen brauchen, um die vor uns liegenden Debatten zu führen.“ Zur Frage nach den Lehren aus der Corona-Pandemie gaben etliche Befragte an, die unfreiwillige Entschleunigung und die Konzentration auf das Wesentliche schätzen gelernt zu haben.

Die lesenswerten Antworten aller befragten Autor/-innen sind auf dem Instagram-Kanal [das blaue sofa digital](#) und auf den Autorensseiten von [das-blaue-sofa.de](#) zu finden.

Große Themen, große Namen und Novitäten auf dem Blauen Sofa Digital

Herzstück des diesjährigen Konzepts sind die Gespräche auf dem Blauen Sofa, bei denen sich alles um neue Bücher dreht. Die Gespräche werden vom ZDF per Livestream übertragen; der Link ist auch auf [das-blaue-sofa.de](#) zu finden. Ausschnitte aus den Sofa-Talks werden jeweils am nachfolgenden Tag auf den Autorensseiten von [das-blaue-sofa.de](#) frei abrufbar ins Netz gestellt.

An drei Messetagen (Mittwoch, den 14. Oktober, bis Freitag, den 16. Oktober 2020) werden in der Berliner Bertelsmann-Repräsentanz 67 Autor/-innen aus ganz Europa erwartet, darunter Jean-Philippe Toussaint (Belgien), François Lelord (Frankreich), Geert Mak (Niederlande), Alex Beer und Sandra Gugić (Österreich), Szczepan Twardoch (Polen), Jens

Kontakt

Bertelsmann SE & Co KGaA
Unter den Linden 1
10117 Berlin

Christiane Munsberg

Kultur | Das Blaue Sofa
Telefon +49 (0) 30- 24 08 82 48
Mobil +49 (0) 174/3105066
Christiane.Munsberg@Bertelsmann.de



Steiner und Zora del Buono (Schweiz), JJ Bola (UK) sowie aus Deutschland Olga Grjasnowa, Zsuzsa Bánk, Ulrike Draesner, Michael Kleeberg, Bernhard Schlink, Andreas Schäfer, Kristof Magnusson, Nell Zink und Volker Weidermann.

Sie treffen auf Promi-Autoren wie Christian Berkel, Campino, Katja Ebstein, Lars Eidinger, Wladimir Klitschko und Jan Weiler sowie auf Polit-Prominenz wie Norbert Lammert, Carsten Brosda und Gerd Müller. Über ihre Sachbücher sprechen u.a. Clemens Fuest, Eva von Redecker, Peter Schäfer, Hedwig Richter, Wolfram Eilenberger, Richard David Precht, Wolfgang Benz und Düzen Tekkal. Auf dem Blauen Sofa nehmen außerdem der oder die Gewinner/-in des Deutschen Buchpreises und drei der Finalist/-innen des Schweizer Buchpreises Platz. Auch in diesem Jahr erfolgt die Auszeichnung des aspekte-Literaturpreises live auf dem Blauen Sofa. Ein in Frankfurt aufgezeichnetes Gespräch mit dem Friedenspreisträger Amartya Sen soll im Livestream gesendet werden.

Wenn der Tag geht, kommt das Talkformat „Die Blaue Stunde“: Am frühen Mittwochabend diskutieren in Berlin Klaus Brinkbäumer, Henning Hoff und Torben Lütjen über „Trumps Amerika“. Donnerstagabend sprechen Susan Arndt, Ijoma Mangold und Ilona Hartmann darüber, ob und wie Debatten über Sexismus, Gender und „Cancel Culture“ die Literatur beeinflussen. Danach setzen sich Ahmad Mansour, Andreas Kossert und Elsa Koester mit dem Thema „Fremdsein“ auseinander. Das Blaue Sofa in Berlin endet am Freitag mit dem bewährten „Krimi Speed-Dating“ – dieses Mal treffen sich Alex Beer, Tilman Spreckelsen und Andreas Winkelmann.

Viele der Autor/-innen nehmen sich nach ihrem Gespräch auf dem Blauen Sofa noch die Zeit, auf dem Facebook-Kanal [facebook.com/Bertelsmann](https://www.facebook.com/Bertelsmann) Fragen ihrer Leser/-innen zu beantworten. Die Fragen können entweder direkt im Facebook Live-Video oder im Vorfeld über die Facebook-Seite gestellt werden.

Das Blaue Sofa live bei Open Books in der Messestadt

Zur Unterstützung des Frankfurter Lesefestes Open Books erhöht das Blaue Sofa sein Engagement in der Buchmessestadt mit drei öffentlichen Veranstaltungen vor Publikum. Zunächst findet am Abend des 13. Oktober 2020 die traditionelle Literatur-Gala zur Eröffnung von Open Books statt, einschließlich des ersten öffentlichen Auftritts des oder der Träger/-in des Deutschen Buchpreises. Darüber hinaus werden Wladimir Klitschko, Tanja Kiel, Eva von Redecker und Kristof Magnusson auf dem Kultmöbel erwartet.

Am 14. und 15. Oktober treffen sich dann die Krimi-Kultautor/-innen Jan Beck, Lucas Fassnacht, Tilman Spreckelsen und Andreas Winkelmann sowie Zoë Beck, Ursula Poznanski, Oliver Hilmes und Klaus-Peter Wolf zum „Krimi Speed-Dating“ auf dem Blauen Sofa.

(13. Oktober 2020 | Deutsche Nationalbibliothek; 14. und 15. Oktober 2020 | Ratskeller im Römer | jeweils ab 20:00 Uhr)

Kontakt

Bertelsmann SE & Co KGaA
Unter den Linden 1
10117 Berlin

Christiane Munsberg

Kultur | Das Blaue Sofa
Telefon +49 (0) 30- 24 08 82 48
Mobil +49 (0) 174/3105066
Christiane.Munsberg@Bertelsmann.de



Für Bertelsmann ist das Engagement beim Autorenforum Das Blaue Sofa in diesem Jahr Bestandteil einer Digital-Initiative im Kulturbereich. Im Rahmen von „Culture@Bertelsmann goes digital“ fanden bereits vielfältige Streaming-Angebote, Live-Übertragungen und interaktive Projekte rund um Musik und Filme statt; nun folgt mit dem Blauen Sofa Digital die Literatur. So präsentierten Bertelsmann und die Filmproduktionstochter UFA zuletzt im August ihr Stummfilmfestival UFA Filmnächte erstmals digital.

Das Blaue Sofa in Netz, TV und Hörfunk

- Auf das-blaue-sofa.de finden Literaturbegeisterte einen Livestream und weitere Angebote parallel zum Messegesehen
- Auf Social Media lautet der Hashtag #DasBlaueSofaDigital
- Im Deutschlandfunk Kultur ist am 17. Oktober von 0:05 bis 7:00 Uhr eine breite Auswahl an Gesprächen vom Blauen Sofa zu hören.
- 3sat sendet am 18. Oktober um 11:00 Uhr eine 90-minütige Zusammenfassung mit den Highlights der Gespräche auf dem Blauen Sofa
- Das ZDF zeigt am 18. Oktober ab 1:05 Uhr drei Stunden lang „Die Lange Nacht des Blauen Sofas“.

Über Bertelsmann

Bertelsmann ist ein Medien-, Dienstleistungs- und Bildungsunternehmen, das in rund 50 Ländern der Welt aktiv ist. Zum Konzernverbund gehören die Fernsehgruppe RTL Group, die Buchverlagsgruppe Penguin Random House, der Zeitschriftenverlag Gruner + Jahr, das Musikunternehmen BMG, der Dienstleister Arvato, die Bertelsmann Printing Group, die Bertelsmann Education Group sowie das internationale Fonds-Netzwerk Bertelsmann Investments. Mit 126.000 Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern erzielte das Unternehmen im Geschäftsjahr 2019 einen Umsatz von 18,0 Mrd. Euro. Bertelsmann steht für Kreativität und Unternehmertum. Diese Kombination ermöglicht erstklassige Medienangebote und innovative Servicelösungen, die Kunden in aller Welt begeistern. Bertelsmann verfolgt das Ziel der Klimaneutralität bis 2030.

Über das Blaue Sofa

Das Blaue Sofa ist das gemeinsame Autorenforum von Bertelsmann, ZDF, Deutschlandfunk Kultur und 3sat. Auf den Buchmessen in Frankfurt und Leipzig ist es zur festen Institution geworden. 2005 feierte Das Blaue Sofa in Berlin Premiere. 2011 eröffnete das Frankfurter Lesefest „Open Books“ erstmalig mit einer Autorengala des Blauen Sofas. Seit der Frankfurter Buchmesse 2000 fanden knapp 3.000 Autorengespräche auf dem Blauen Sofa statt, unter den Autorinnen und Autoren waren die Nobelpreisträger Swetlana Alexijewitsch, Michail Gorbatschow, Günter Grass, Herta Müller, Christiane Nüsslein-Volhard, Orhan Pamuk, Joseph Stiglitz, Olga Tokarczuk, Mario Vargas Llosa und Mo Yan.

Kontakt

Bertelsmann SE & Co KGaA
Unter den Linden 1
10117 Berlin

Christiane Munsberg

Kultur | Das Blaue Sofa
Telefon +49 (0) 30- 24 08 82 48
Mobil +49 (0) 174/3105066
Christiane.Munsberg@Bertelsmann.de